

Wunnerliche Lüd

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!

Ihr Wochenspiegel-Team

Wunnerliche Lüd het dat all to alle Tiden gäwen. Dat is hüttod-oags noch nich een bäten änners.

Un wunnerliche Lüd sterwen woll ook in Tokunft nich ut. As Bispöll mücht ick hier moal een Geschicht upschriewen, de vör lange Tied passeert ist:

In een lütten Katen an d' Enn van dat Döör woahnten Blomdoals, Willem un siene Fru Minna. Völ harn se nich intokoam', dat bäten Geld reekte nie. Blot se wärn dat nich änners gewohnt, und darüm met sick un de Welt tofräden.

Willem bunn Bessen un moakte Körw. Minna har een poar Höhner, öhre Zick un den Goarden. Ton Läwen har dat ümmer utreikt, un mehr verlangten se ook nich. Se harn ne lütte Kök met een Rokfang, öhre Stuv met een Disch, dato een poar Stöhl. Danäben noch ne lütte Koamer met een Tweeschloeperbett un een groden Strohsack.

Dat wår woll ümmer so bläwen, wenn den Dörpschulden siene Else nich heiroa't un ne neie Utstüer kreg'n har. So bröcht Else öhr Sofa, wat noch ganz god wier, to de beiden ollen Lüd. Na, erst freuten de sick ja, dat de



Stuv bi öhr nu so schön utsah. Blot de Striet löt nich lang up sick töwen. Se wurn sick nich eenig, wer nu up dat Sofa ligen sollt. Minna kem jetzt öfter ut öhren Goarden int Hus, blot üm to sehn, ow woll Willem nich up dat Sofa leeg, un se leggte sick denn woll to gern ook 'ne Stunn' hen. Un Willem dacht ebenso, oft leggte he sien Arbeit ut de Hand un woll weeten, ow Minna sick nich up d' Sofa torüctreckt har.

So gäv dat twischen de beiden ümmer öfter Striet, un se muhlten un kieken sick de halwe Woch nich an. An een Dag wår Willem de Kroam över, un he säg to Minna: „Wi hem solang ohn dat olle Sofa läwt un hem uns verdroagen un nu hem wi ümmer Zank un Striet darüm. Wi willn dat olle Ding man werrer wegbrenge. „So foat'ten se beid dat Sofa, jeder an een Siet, un bröchten et na de Kieskuhl, höllen een Striekholt da unner un verbrennten dat „gode Stück“. Denn güngen se beid werrer indrächtigt na Hus un läwten wie fröher tofreden in öhr Kat. Grund to striden harn se ja nu nich mehr. Un wenn se nich storwen sind, dänn läwen de beid hüt noch.

Upschreewen vun
Heinz Müller

Kinder- und Tierparkfest in Perleberg

PERLEBERG. Am morgigen Sonntag, dem 2. Juni, findet von 10 bis 18 Uhr ein großes Kinder- und Tierparkfest im Tierpark Perleberg statt. Anlässlich des 60. Jubiläums des Parks gibt es schon am Vorabend von 19.30 bis 23 Uhr ein Konzert mit den „Silver Beatles“. Die Show der deutsch-englischen Musicaldarsteller huldigt den vier Musiklegenden.

Die Tanzschule „Quer durch die Gasse“ wird das Fest einläuten, um

12:30 Uhr wird es mit Bürgermeister Axel Schmidt (parteilos) und der Leiterin des Tierparks, Michelle Wendt, offiziell eröffnet. Till Frömmel präsentiert Comedy und Magie. Dabei ist auch die Frauenband „Cat Walk“, die sich einer abwechslungsreichen Mischung des Jazz, Pop und Soul verschrieben hat. Räuber, Hexen, Trolle bringt die Märchentheatergruppe Purzelbaum mit. Als Stargast wird der Schlagersänger Frank Schöbel auftreten. Zudem sollen eine Mal- und Bastelstraße, ein Kinderschmink-Angebot, sowie interaktive Spiele mit dem Clown Faló den Tag rund machen. dre

Der Tierpark Perleberg feiert ein Fest.
Foto: Jens Wegner



Anzeige

RAT & HILFE VOR ORT

HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT		
Stadtwerke Wittenberge GmbH Tel. 0 38 77/95 44 44		
Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen, Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen, Abwasserentsorgungsanlagen		
Trocken 24 Tel. 0 38 77/56 53 88		
bei Wasserschäden Bereich Prignitz		
WG „Elbstrom“ e. G. Tel. 0 38 77/95 22 59		
PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH Tel. 0 38 76/61 32 31		
ZIMMEREI		
M. Gierz	Rabensteig 10 19322 Wittenberge	Tel./Fax 0 38 77/6 87 07 Funk 0172/7 82 05 44
HAUSMEISTERDIENSTE		
W. Duwe	Parkstraße 90 19322 Wittenberge	Tel. 0 38 77/56 57 34 Fax 0 38 77/56 57 36
weitere Dienstleistungen		

ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS



Der Kampf gegen das Spiegelbild

„Don Quijote“ als Schauspiel mit Livemusik im Kultur- und Festspielhaus Wittenberge

WITTENBERGE. Mit minimalistischer Bühnenausstattung und kleinem Ensemble inszeniert das Neue Globe Theater Potsdam einen hoch unterhaltsamen „Don Quijote“. Am Freitag, dem 20. September 2024, wird das Theaterstück um 19 Uhr auf die Wittenberger Bühne des Kultur- und Festspielhauses gebracht.

Don Quijote ist ein leidenschaftlicher Leser von antiquierten Ritterromanen, dem es immer schwerer fällt, zwischen Dichtung und Wahrheit zu unterscheiden. So hält er sich

plötzlich selbst für einen fahrenden Ritter, der ein Abenteuer nach dem nächsten zu bestehen hat, um so seiner holden Herrin Dulcinea von Toboso die Ehre zu erweisen. Er bastelt sich eine Rüstung zusammen, steigt auf seinen klapprigen Gaul Rocinante und lebt seinen Traum der heiligen Ritterschaft, in dem er gegen mächtige Zauberer und grimmige Riesen kämpft. Oder sind es doch nur Windmühlen? Treu an seiner Seite reitet sein Knappe Sancho Panza, dem er eine Insel und den Posten des Gubernators in Aus-

sicht stellt und der immer wieder versucht, seinen Herrn vor dem schlimmsten Unheil zu bewahren. Denn meist enden die Episoden damit, dass Don Quijote verprügelt wird und wenig ruhmreich als „Ritter von der traurigen Gestalt“ von Sancho verarztet werden muss.

Im zweiten Teil ist Don Quijote mittlerweile selbst eine literarische Berühmtheit geworden. Ebenso wie die „eigentliche Hauptfigur“ Sancho Panza. Ein letztes Mal machen sich beide auf den Weg zu ruhmreichen Aventiuren, bis Don Quijote in

einem letzten Kampf gegen sein eigenes Spiegelbild unterliegt und sich selbst die Unsinnigkeit seiner Handlungen eingesteht. „Don Quijote“ von Jakob Nolte war 2019 eine Auftragsarbeit für das Deutsche Theater Berlin und die Bregenzer Festspiele unter der Regie von Jan Bosse, mit den Schauspielern Ulrich Matthes und Wolfram Koch. Das Neue Globe Theater Potsdam ist die erste Bühne, welche diese neue Fassung ebenfalls inszeniert hat und nun auf Tournee schickt. In den Hauptrollen spielen Lau-

renz Wiegand (Don Quijote) und Andreas Erfurth (Sancho Panza). Das Schauspiel wird von Rüdiger Krause mit sanften Gitarrenklängen begleitet, die die Fantasie des Publikums anregen und die Szenarien musikalisch unterstreichen soll. WS

Tickets gibt es in der Touristinformation Wittenberge, Paul-Lincke-Platz 1, 19322 Wittenberge, telefonisch unter der Tel. 03877/929181-82, per E-Mail: tickets@kulturhaus-wittenberge.de sowie online unter www.kulturhaus-wittenberge.de

Der Mann in Schwarz

Johnny Cash Roadshow – Through The Years-Tour 2024 im Kultur- und Festspielhaus

WITTENBERGE. Die „Johnny Cash Roadshow“, die am Samstag, dem 30. November, ab 20 Uhr mit ihrer „Through The Years-Tour“ im Kultur- und Festspielhaus Wittenberge gastiert, feiert die Musik eines der größten US-amerikanischen Musiker seiner Zeit und bietet neben einer energiegeladenen und unterhaltsamen Show auch eine musikalische Reise zurück in die 1950er Jahre, die im Jahr 2003, dem Todesjahr des genialen Musikers Johnny Cash, endet.

Johnny Cash gilt als einer der einflussreichsten US-amerikanischen Country-Sänger und Songschreiber. Er trat neben seinen Konzerten auch in Filmen

und Fernsehserien als Schauspieler auf und ist bekannt für seine markante Bassbariton-Stimme und den sogenannten „Boomsars-Tour“ im Kultur- und Festspielhaus Wittenberge gastiert, feiert die Musik eines der größten US-amerikanischen Musiker seiner Zeit und bietet neben einer energiegeladenen und unterhaltsamen Show auch eine musikalische Reise zurück in die 1950er Jahre, die im Jahr 2003, dem Todesjahr des genialen Musikers Johnny Cash, endet.

Johnny Cash und June Carter.
Foto: Clive John

21. Jahrhunderts. Die Johnny Cash Road Show ist die einzige Show, die von der hinterbliebenen Cash-Familie empfohlen wird und geht nun mit einer brandneuen Produktion auf rnee. Der preisönte Frontn der Band,

Clive John, widmet sich in diesem Jahr der musikalischen Vielfalt seines Vorbilds. Auf der Bühne huldigt er Johnny Cash auf einzigartige Weise. Zusammen mit Meghan Thomas, als die ikonische Ehefrau June Carter, und renommierten Musikern, die Kontrabass, Fender Telecaster- und Akustikgitarren sowie Schlagzeug, Klavier, Trompete und vierstimmige Gesangsharmonien spielen, passiert die Karriere des US-Amerikanischen Sängers in der Show Revue.

Zuhörer werden die Vielseitigkeit und Tiefe der zeitlosen Songs erleben. Alle Hits wie „Walk The Line“, „Ring Of Fire“, „Jackson“,

„Orange Blossom Special“, „A Thing Called Love“, „Boy Named Sue“ und natürlich der „Folsom Prison Blues“ sind zu hören. Dazu einige der dunkleren und schwie-rigeren Songs von den späteren American Recordings wie „Hurt“ oder Cashes Version von Depeche Mode's „Personal Jesus“. Bildhaft untermalt wird das Konzert von Fotografien und Illustrationen aus Johnny Cashes Leben. WS

Tickets gibt es in der Touristinformation Wittenberge, Paul-Lincke-Platz 1, sowie telefonisch unter Tel. 03877/9291-81/-82, per E-Mail: tickets@kulturhaus-wittenberge.de sowie online unter www.kulturhaus-wittenberge.de

HIER FINDEN SIE HILFE	
NOT- UND SERVICENUMMERN	Für Angehörige: 0152/24 72 21 47
Polizei:	110
Feuerwehr:	112
Fax-Notruf für Gehörlose:	112
Behördenruf:	115
Krankentransport: 0331/1 92 22	Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
	Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Apotheken: 0800/0 02 28 33	BEREITSCHAFTSDIENSTE
	Ärzte: 116 117
Frauen in Not: 03877/40 36 84 0173/7 80 55 33	Augenärzte: 0331/98 22 98 98
	Kinderärzte: 01805/5 82 22 32 25
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22	Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10
Anonyme Alkoholiker: 0151/ 53189891	KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG
Weißer Ring: 116 006	EC- & Kreditkarten: 116 116

IHRE MEDIABERATUNG	
Verkaufsleitung Christel Walter Tel. 03877/92 32 10	
Mediaberaterin Dorina Konert Wittenberge, Perleberg, Bad Wilsnack und Plattenburg Tel. 03877/92 32 25 Mobil 0173/9 66 51 53	
Mediaberater Ingo Scholz Wittstock, Heiligengrabe Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@maz-online.de	
Mailkontakt anzeigen.prg@ wochenspiegel-brb.de	

IMPRESSUM	
Wochenspiegel Rathausstraße 47 19322 Wittenberge Telefon: 03877/92 32 0 Fax: 03877/92 32 26 info.prg@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de	Vertrieb MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH Telefon: 03877/923251
Verlag Brandenburg Media GmbH & Co. KG	Druck Pressdruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam
Geschäftsführung Ingo Höhn	Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2024. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.
Verkaufsleitung Christel Walter	Aktuelle Druckauflage: 43 300
Mediaberatung Dorina Konert, Ingo Scholz	Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de .
Redaktion Dr. Ute Sommer (verantw.)	
Newsdesk Dominik Bahgat (db) Vanessa Gottschalk (vg) redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de	
BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter	ADA Aufgabenkontrolle der Anzeigenblätter BVDA